

Leistungsverzeichnis

ALLGEMEINE HINWEISE:

Die Generalzolldirektion - Zentrale Beschaffungsstelle der Bundesfinanzverwaltung wickelt Vergabeverfahren grundsätzlich über die Vergabeplattform des Bundes (e-Vergabe: <http://www.evergabe-online.de>) ab.

Angebote sind elektronisch über die eVergabe einzureichen. Andere Formen der elektronischen Übersendung sind nicht zugelassen.

Das Leistungsverzeichnis ist mit Hilfe der Software "LV_Cockpit" im AIDF-Format auszufüllen und über den Angebotsassistenten der eVergabe-Plattform des Bundes fristgerecht abzugeben.

Diese Software kann kostenlos über die eVergabe-Plattform des Bundes installiert werden. Bitte beachten Sie die Nutzungshinweise der e-Vergabe!

Information zur Kommunikation:

Anfragen zur Ausschreibung sowie sonstige Kommunikation sollten über die e-Vergabe gesendet werden.

WICHTIGE HINWEISE ZUM AUSFÜLLEN DES LEISTUNGSVERZEICHNISSES:

1. Bitte lesen Sie sich die Punkte in den Fragebögen des Leistungsverzeichnisses (LV) aufmerksam und sorgfältig durch.
 2. Beantworten Sie die Punkte in den Fragebögen des LV exakt nach der Maßgabe der jeweiligen Fragestellung bzw. Vorgabe.
 3. Der Bieter muss exakte Angaben machen. Ca. Angaben des Bieters sind nicht zulässig.
 4. Bei Unklarheiten, Missverständnissen etc. bei zu beantwortenden Punkten im LV nutzen Sie bitte die Nachrichtenfunktion der VMS für eine Bieterfrage.
- Die Vergabestelle weist Sie auf die Möglichkeit, jederzeit über die Nachrichtenfunktion der Vergabeplattform eine Bieterfrage stellen zu können, hin.

Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit vor Angebotsabgabe Gebrauch, um Unklarheiten klären zu können.

WICHTIGER HINWEIS PREISE:

Alle geforderten Preisangaben sind einzutragen. Kann auch nur eine Position der geforderten Artikel nicht geliefert /erfüllt werden, führt dies zwingend zum Ausschluss vom Verfahren.

BIETERINFORMATIONEN

Für die Ausschreibung der Kehrmaschinen ist ein Auftragsvolumen in Höhe von
4.280.000 Euro brutto (geschätzter Abnahmewert);
bzw.
5.140.000.- Euro brutto (Höchstabnahmewert)

vorgesehen.

Eine Verpflichtung zur Abnahme seitens der Auftraggeberin besteht nicht.

Die in den jeweiligen Positionen der Ausschreibung genannten geschätzten Bestellmengen berücksichtigen die Mindestlaufzeit von 24 Monaten der abzuschließenden Rahmenvereinbarung sowie eine zweimalige Verlängerungsoption von jeweils 12 Monaten. Die angegebenen geschätzten Bestellmengen im Leistungsverzeichnis dienen der Kalkulation Ihrer Preise.

Hinweis zur Ermittlung der geschätzten Bestellmenge:

Die geschätzte Bedarfsmengen wurden auf Basis einer Bedarfserhebung ermittelt.

HINWEIS ZUR ANGABE DER MAXIMALBESTELLMENGE:

Die angegebene Maximalbestellmenge dient nur der Angebotsauswertung. Maßgeblich ist der in der Rahmenvereinbarung genannte Höchstabnahmewert über alle Artikel.
Abschluss einer RAHMENVEREINBARUNG als Wertkontrakt.

Hinweis zum Skonto: Erläuterungen zur Bewertung und Inanspruchnahme der von Ihnen angebotenen Skonti finden Sie in den

Allgemeinen Bewerbungsbedingungen unter Punkt 3.3.

Hinweis zu einem eventuell gewährten Nachlass: Werden ein Gesamtnachlass und gleichzeitig ein oder mehrere Einzelnachlässe (je Position) eingetragen, kommt es systembedingt zu einem mehrfachen Abzug des Nachlasses!

Ausfüllhinweise: Sie müssen alle farblich unterlegten, unterstrichenen Felder ausfüllen. Optional können Sie Angaben in Feldern machen, die nur unterstrichen, aber nicht farblich unterlegt sind. Tragen Sie in der Spalte "Mengen- und Preisangaben" alle notwendigen, geforderten Angaben ein (Preise und Kosten jeweils ohne gesetzliche USt.). Ist eine Preiseinheit ungleich 1 vorgegeben (z.B. 1.000), so geben Sie bitte den Preis netto pro Einheit bezogen auf die Preiseinheit an (z.B. 10,00 EUR pro 1.000 Mengeneinheiten). Beziehen Sie in Rahmenvertragspositionen Ihren angebotenen Preis auf die angegebene maximale Menge. Geben Sie in der Spalte "Gesamtbetrag netto inkl. Pos.- Nachlass (EUR)" für jede Position den Betrag an, der für die Position aus den Einzelangaben zu kalkulieren ist. Tragen Sie ggf. einen auf Positionsebene gewährten Nachlass ohne Bedingungen im entsprechenden Feld in der Spalte "Mengen- und Preisangaben" ein. Beispiel für eine Position mit angegebener Menge und gefordertem Preis: Die Menge ist mit dem Preis netto pro Einheit in Euro, abzüglich einem evtl. auf Positionsebene gewährten Nachlass ohne Bedingungen, zu multiplizieren.

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
1	Kompaktkehrmaschinen zweiachsige Kompaktkehrmaschinen mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von mehr als 60 km/h und mind. 80 kW Motorleistung. Die Kompaktkehrmaschinen müssen über ein Schnellwechselsystem mit verschiedenen Aufbauten ausrüstbar sein oder es müssen verschiedene Aufbauten fest auf dem Fahrgestell der Kompaktkehrmaschine zu montieren sein. Sie müssen sich zum Ziehen von Starrdeichsel- und Drehschemelanhängern geeignet sein. Die Kompaktkehrmaschinen müssen mit einer Kommunalhydraulik und einer Frontaufnahmeverrichtung für Anbaugeräte auszustatten sein. Die Kompaktkehrmaschinen müssen als Nutzfahrzeug der Klasse N2 zulassungsfähig sein. Die Kompaktkehrmaschinen sollen zur Reinigung bundeseigener Liegenschaften eingesetzt werden. Die ausgeschriebene Leistung beinhaltet zudem eine Kaufberatung, die auch eine Vorführung der zu liefernden Kompaktkehrmaschinen und Anbaugeräte beinhaltet sowie auch eine Prüfung, ob beim Besteller bereits vorhandene Anbaugeräte weiterverwendet werden können. Für eine vergleichende Beurteilung der angebotenen Kompaktkehrmaschinen wird ein konfiguriertes Grundfahrzeug mit Anbaugeräten im folgenden genau beschrieben. Als einzutragender Nettopreis ist hier der Preis für das Grundfahrzeug mit dem in den Fragebögen 1-3 genannten Ausstattungsumfang anzugeben.	Mindestbestellmenge: 0 Stück Geschätzte Bestellmenge: 18 Stück Maximalbestellmenge: 22 Stück Preiseinheit: 1 Stück Nettopreis in Euro USt.: 19 %, falls abweichend _____ % Nachlass (%) _____	

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
F 1.1	zu 1: Fragebogen 1: allgemeine Anforderungen Die nachfolgenden mit "ja/nein" zu beantwortenden Kriterien sind -soweit nicht ausdrücklich anders angegeben- Ausschlusskriterien. Bereits die Nichterfüllung eines einzigen Kriteriums führt zum Ausschluss des Angebotes vom Verfahren. Bei nicht mit "ja/nein" zu beantwortenden Punkten sind vom Bieter Angaben in der geforderten Form vorzunehmen. Diese fließen in die Wertung Service ein (Wertungskriterium 3) Siehe Ausführungen im Wertungsschema Fehlen diese Angaben, so dürfen diese von der Vergabestelle nicht nachgefordert werden. Dies führt im Rahmen der Wertung des Service dazu, dass durch das Fehlen der geforderten Angaben diese Punkte mit 0 Wertungspunkten innerhalb der Bewertung des Service einfließen. Information zu ca. Angaben: Werden in diesem LV geforderte Vorgaben anhand von ca. Angaben definiert, dürfen diese eine Abweichung von +/- 10% haben. Information zur Vergleichbarkeit: Bei spezifischen Produktvorgaben mit dem Zusatz "oder gleichwertig" bzw. "oder vergleichbar" ist die Gleichwertigkeit mit geeigneten Mitteln / aussagekräftigen Unterlagen des angebotenen Produktes detailliert darzulegen		
Fragetitel		Antwort	
1.1 Allgemein CE-Konformitätserklärung wird erstellt bzw. Baumusterprüfung wird durchgeführt (siehe Liste der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen und Nachweise)		☐ Ja ☐ Nein	
1.2 Allgemein Zur Sicherstellung, dass aus dem Programm des Herstellers / Importeurs die am besten geeignete und wirtschaftlichste Kompaktkehrmaschine ausgewählt wird, ist vor dem Kauf eine kostenlose Beratung vor Ort und ggf. eine Vorführung der Geräte durchzuführen.		☐ Ja ☐ Nein	
1.3 Allgemein vorhandene Anbaugeräte werden durch den Auftragnehmer auf eine mögliche Weiterverwendbarkeit geprüft.		☐ Ja ☐ Nein	
1.4 Allgemein Fahrzeugspezifische Ersatzteillisten werden kostenfrei zur Verfügung gestellt (siehe Liste der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen und Nachweise)		☐ Ja ☐ Nein	

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	1.5 Allgemein Für Ersatzteile wird ein Nachlass gewährt KEIN AUSSCHLUSSKRITERIUM !!	☐ Ja ☐ Nein	
	1.6 Allgemein Ersatzteillieferung innerhalb von max. 5 Werktagen an jeden Standort innerhalb der Bundesrepublik Deutschland für Artikel, die durch Paketdienste versendet werden können	☐ Ja ☐ Nein	
	1.7 Allgemein Geben sie die Lieferzeit für Ersatzteile in Werktagen (Mo.-Fr.) an		
	1.8 Allgemein Flächendeckendes Servicenetz innerhalb der Bundesrepublik Deutschland Ein Adressverzeichnis der bundesweiten Servicebetriebe ist beigelegt. (siehe Liste der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen und Nachweise)	☐ Ja ☐ Nein	
	1.9 Allgemeines Geben Sie die Anzahl der Servicebetriebe an.		
	1.10 Allgemeines Es gibt einen zentraler Ansprechpartner vom Anbieter für die Gewährleistungsabwicklung	☐ Ja ☐ Nein	
	1.11 Allgemeines Geben Sie den Namen, die E-Mail-Adresse und Telefonnummer dieses Ansprechpartners an		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	1.12 Allgemeines Alle Unterlagen in deutscher Sprache	☐ Ja ☐ Nein	
	1.13 Allgemeines Wartungsanleitung für die Kompaktkehrmaschine und in Fragebogen 4 genannte Anbaugeräte in doppelter Ausführung (siehe Liste der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen und Nachweise)	☐ Ja ☐ Nein	
	1.14 Allgemeines Kostenfreie Auslieferung an jeden Ort innerhalb der Bundesrepublik Deutschland und ggf. die Anlieferung des Fahrgestells zu einem Aufbauhersteller	☐ Ja ☐ Nein	
	1.15 Allgemeines Mind. 10 Jahre Ersatzteilliefergarantie für die Kompaktkehrmaschine und in Fragebogen 4 genannte Anbaugeräte	☐ Ja ☐ Nein	
	1.16 Allgemeines Geben Sie die Ersatzteilliefergarantie für die Kompaktkehrmaschine und in Fragebogen 4 genannte Anbaugeräte in Jahren an.		
	1.17 Allgemeines Mind. 5 Jahre Garantie gegen Durchrostung für die Kompaktkehrmaschine	☐ Ja ☐ Nein	
	1.18 Allgemeines Geben Sie die Garantie gegen Durchrosten für Kompaktkehrmaschine an.		
	1.19 Allgemeines mind. 24 Monate Gewährleistung für die Kompaktkehrmaschine, (gesetzl. Gewährleistungsfrist)	☐ Ja ☐ Nein	
	1.20 Allgemeines	☐ Ja ☐ Nein	

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel Zulassungsbescheinigung Teil II, Prüfbücher und Bedienungsanleitung sind bei Übergabe vorzulegen (siehe Liste der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen und Nachweise) 1.21 Allgemeines Datenblätter für die angebotene Kompaktkehrmaschine sowie die im Fragebogen 4 unter Punkt 4.7 (3 Besenkehrereinheit) und 4.11 (Schneeschild) geforderten Anbaugeräte werden auf Verlangen der Vergabestelle vorgelegt. (siehe Liste der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen und Nachweise) 1.22 Allgemeines Preisliste für den angebotenen Kompaktkehrmaschinentyp mit weiteren Ausstattungsoptionen als im Leistungsverzeichnis gefordert sowie weiteren Anbaugeräten als im Leistungsverzeichnis gefordert wird bei Angebotsabgabe vorgelegt (siehe Liste der im Vergabeverfahren geforderten Nachweise) KEIN AUSSCHLUSSKRITERIUM !! Hinweis: Der §1(2) der Rahmenvereinbarung zu dieser Ausschreibung soll die Möglichkeit eröffnen, auch andere, in dieser Leistungsbeschreibung nicht namentlich geforderte Ausstattung für die angebotene Kompaktkehrmaschine sowie auch andere, nicht namentlich geforderte, weitere Anbaugeräte hierfür anzubieten. Wenn ein Bieter über mehr als die geforderten Anbaugeräte und Ausstattung für die geforderte Kompaktkehrmaschine verfügt, so kann er diese entsprechend unter Vorlage einer Preisliste anbieten. Diese Preisliste wird im Falle der Vorlage Vertragsgegenstand (siehe Ausführungen in der Rahmenvereinbarung) KEIN AUSSCHLUSSKRITERIUM !!	Antwort ☐ Ja ☐ Nein ☐ Ja ☐ Nein	

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	(siehe Liste der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen und Nachweise)		
	1.23 Allgemeines vermaßte Zeichnung der angebotenen Kompaktkehrmaschine ohne Anbaugeräte (siehe Liste der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen und Nachweise)	☐ Ja ☐ Nein	
	1.24 Allgemeines EG-Konformitätserklärung zum Gerätesicherheitsgesetz (siehe Liste der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen und Nachweise)	☐ Ja ☐ Nein	
	1.25 Allgemeines Alle Unfallverhütungsvorschriften sowie die EG Richtlinien und die Vorschriften der StVZO müssen beim Bau beachtet werden. Die Kompaktkehrmaschinen müssen dem neuesten Stand der Technik und den neusten Vorgaben bezüglich Abgas- und Geräuschemission entsprechen. Die für die Fertigung der Kompaktkehrmaschinen verwendeten Bauteile müssen ungebraucht und aus neuester Produktion sein.	☐ Ja ☐ Nein	

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)										
F 1.2	zu 1: Fragebogen 2-Pflichtenheft Grundfahrzeug Die nachfolgenden mit "ja/nein" zu beantwortenden Kriterien sind -soweit nicht ausdrücklich anders angegeben- Ausschlusskriterien. Bereits die Nichterfüllung eines einzigen Kriteriums führt zum Ausschluss des Angebotes vom Verfahren. Bei nicht mit "ja/nein" zu beantwortenden Punkten sind vom Bieter Angaben in der geforderten Form vorzunehmen. Diese fließen in die Wertung Technik sowie Lieferzeit ein (Wertungskriterium 2 und 4) Siehe Ausführungen im Wertungsschema Fehlen diese Angaben, so dürfen diese von der Vergabestelle nicht zum Zwecke der Wertung nachgefordert werden. Eine Nachforderung ist nur dahingehend möglich, um zu überprüfen, ob Ausschlusskriterien erfüllt werden. Dies führt im Rahmen der Wertung der Technik dazu, dass durch das Fehlen der geforderten Angaben diese Punkte mit 0 Wertungspunkten innerhalb der Bewertung der Technik einfließen. Fehlt die Angabe der Lieferzeit führt dies im Rahmen der Wertung der Lieferzeit dazu, dass dieser Punkt mit 0 Wertungspunkten in die Bewertung der Lieferzeit einfließt. Ca. Angaben sind unzulässig und führen dazu, dass der Bieter bei der Wertung Lieferzeit hier 0 Punkte erhält. Bei Angabe einer Lieferzeitspanne wird die längste Lieferzeit in die Bewertung einbezogen. Information zu ca. Angaben: Werden in diesem LV geforderte Vorgaben anhand von ca. Angaben definiert, dürfen diese eine Abweichung von +/- 10% haben. Information zur Vergleichbarkeit: Bei spezifischen Produktvorgaben mit dem Zusatz "oder gleichwertig" bzw. "oder vergleichbar" ist die Gleichwertigkeit mit geeigneten Mitteln / aussagekräftigen Unterlagen des angebotenen Produktes detailliert darzulegen. <table border="1"> <thead> <tr> <th>Frage</th><th>Antwort</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2.1 Fahrgestell zweiachsiges Fahrgestell</td><td>☐ Ja ☐ Nein</td></tr> <tr> <td>2.2 Fahrgestell Bitte geben Sie den Hersteller, Typ und Ausführung an.</td><td> </td></tr> <tr> <td>2.3 Fahrgestell Zulässiges Gesamtgewicht 4.600 kg bis 6000 kg</td><td>☐ Ja ☐ Nein</td></tr> <tr> <td>2.4 Fahrgestell Geben Sie das zulässige Gesamtgewicht in kg an</td><td></td></tr> </tbody> </table>	Frage	Antwort	2.1 Fahrgestell zweiachsiges Fahrgestell	☐ Ja ☐ Nein	2.2 Fahrgestell Bitte geben Sie den Hersteller, Typ und Ausführung an.		2.3 Fahrgestell Zulässiges Gesamtgewicht 4.600 kg bis 6000 kg	☐ Ja ☐ Nein	2.4 Fahrgestell Geben Sie das zulässige Gesamtgewicht in kg an			
Frage	Antwort												
2.1 Fahrgestell zweiachsiges Fahrgestell	☐ Ja ☐ Nein												
2.2 Fahrgestell Bitte geben Sie den Hersteller, Typ und Ausführung an.													
2.3 Fahrgestell Zulässiges Gesamtgewicht 4.600 kg bis 6000 kg	☐ Ja ☐ Nein												
2.4 Fahrgestell Geben Sie das zulässige Gesamtgewicht in kg an													

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	2.5 Fahrgestell Frontlenker (Linkslenker)	☐ Ja ☐ Nein	
	2.6 Fahrgestell Nutzlast der Kompaktkehrmaschine mind. 2.000 kg	☐ Ja ☐ Nein	
	2.7 Fahrgestell Geben Sie die Nutzlast in kg an		
	2.8 Fahrgestell zul. Höchstgeschwindigkeit mehr als 60 km/h	☐ Ja ☐ Nein	
	2.9 Fahrgestell Geben Sie die Höchstgeschwindigkeit der Kompaktkehrmaschine an		
	2.10 Motor Turbo-Diesel Motor, wassergekühlt, mind. 80 kW	☐ Ja ☐ Nein	
	2.11 Motor Abgasemissionen mindestens Euro 6-E mit Partikelfilter	☐ Ja ☐ Nein	
	2.12 Motor Geben Sie die Schadstoffklasse an		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	2.13 Getriebe Geben Sie die Ausführung/ Art des Fahrtriebs an		
	2.14 Getriebe Geben Sie die kleinste Arbeitsgeschwindigkeit und Nenndrehzahl an.		
	2.15 Lenkung Servolenkung	☐ Ja ☐ Nein	
	2.16 Lenkung Sicherung gegen unbefugtes Benutzen (Lenkradschloss, Getriebesperre oder vergleichbar)	☐ Ja ☐ Nein	
	2.17 Fahrerhaus Rückspiegel elektrisch einstellbar und beheizt	☐ Ja ☐ Nein	
	2.18 Fahrerhaus Fenster in den Türen rechts und links zum Öffnen	☐ Ja ☐ Nein	
	2.19 Fahrerhaus Pollenfilter	☐ Ja ☐ Nein	
	2.20 Fahrerhaus gefederter Schwingsitz mit Gewichtseinstellung und verstellbare Lordosenstütze für den Fahrer	☐ Ja ☐ Nein	
	2.21 Fahrerhaus stat. Beifahrersitz mit Längenverstellung und verstellbarer Rückenlehne	☐ Ja ☐ Nein	
	2.22 Fahrerhaus	☐ Ja ☐ Nein	

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	höhenverstellbare Kopfstützen für alle Sitze / bzw. integrierte Kopfstützen		
	2.23 Fahrerhaus autom. Dreipunktgurte für alle Sitze außen	☐ Ja ☐ Nein	
	2.24 Fahrerhaus Sitzheizung für den Fahrer	☐ Ja ☐ Nein	
	2.25 Fahrerhaus Klimaanlage integriert, ohne Änderung der Fahrzeughöhe	☐ Ja ☐ Nein	
	2.26 Fahrerhaus Standheizung	☐ Ja ☐ Nein	
	2.27 Fahrerhaus Tageskilometerzähler	☐ Ja ☐ Nein	
	2.28 Fahrerhaus Betriebsstundenzähler Motor	☐ Ja ☐ Nein	
	2.29 elektrische Anlagen Bordspannung 24 Volt	☐ Ja ☐ Nein	
	2.30 elektrische Anlagen Wegfahrsperre	☐ Ja ☐ Nein	
	2.31 elektrische Anlagen Beleuchtungsanlage in LED Technik und gemäß StVZO	☐ Ja ☐ Nein	
	2.32 elektrische Anlagen Tagfahrlichtschaltung	☐ Ja ☐ Nein	
	2.33 elektrische Anlagen Radio mit Bluetooth-Schnittstelle und Freisprecheinrichtung	☐ Ja ☐ Nein	
	2.34 elektrische Anlagen Geben Sie den Hersteller und das Modell an		
	2.35 elektrische Anlagen		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	abgesicherte Steckdose 12 V im FHS mind. 8A, Ausführung als Zigarettenanzünder	☐ Ja ☐ Nein	
	2.36 elektrische Anlagen mind 1xUSB Ladesteckdose im Fahrerhaus	☐ Ja ☐ Nein	
	2.37 elektrische Anlagen akustischer Rückfahrwarner	☐ Ja ☐ Nein	
	2.38 elektrische Anlagen Anhängersteckdose 12 Volt, 13-polig, angebaut	☐ Ja ☐ Nein	
	2.39 elektrische Anlagen Rückfahrkamera mit Flachbildschirm im Sichtbereich des Fahrers montiert, Kamera mittig am Heck montiert	☐ Ja ☐ Nein	
	2.40 elektrische Anlagen Die Kompaktkehrmaschine ist mit einem vom Fahrgestellhersteller zugelassenem Kamera- Monitor-Abbiegeassistenten auszustatten. Der Monitor in Realbilddarstellung (Farbdisplay) ist in Höhe der A-Säule auf der Beifahrerseite zu montieren. Ergänzend ist die mögliche Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer beim Abbiegevorgang durch optische und/ oder akustische Signalisierung im Innenraum anzuzeigen. Die entsprechende Empfehlung zur technischen Ausführung von Abbiegeassistenzsystemen der Verlautbarung Nr. 149 aus dem Verkehrsbaltt ist zu beachten.	☐ Ja ☐ Nein	
	2.41 elektrische Anlagen Geben Sie den Hersteller und die Ausführung an und fügen Sie einen durch Unterlagen beziehungsweise Bildmaterial/ Fotos einen Nachweis über die Realbilddarstellung dieses Abbiegeassistenten bei (siehe Liste der in den Vergabeunterlagen geforderten Nachweise)		
	2.42 elektrische Anlagen mind. 1 Rundumkennleuchte auf Fahrerhausdach in LED Technik	☐ Ja ☐ Nein	

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	2.43 Kraftstofftank abschließbarer Tankdeckel	☐ Ja ☐ Nein	
	2.44 Bereifung 4-fach Markenbereifung, Bereifung für Mischeinsatz (Straße und Gelände) geeignet, 3PMSF Kennung	☐ Ja ☐ Nein	
	2.45 Bereifung Geben Sie den Hersteller, Typ und die Größe an		
	2.46 Lackierung/Kabine Aufbau Lack in uni, mind. Farbe: Orange RAL 2011, Reinweiß RAL 9010 oder vergleichbar, Blau RAL 5015 oder vergleichbar, Verkehrsrot RAL 3020 oder vergleichbar, Verkehrsgrün RAL 6024, oder vergleichbar	☐ Ja ☐ Nein	
	2.47 Lackierung/Kabine Aufbau Geben Sie die Anzahl der wählbaren Farbtöne an		
	2.48 Lackierung Fahrgestell uni schwarz oder dunkelgrau	☐ Ja ☐ Nein	
	2.49 Lackierung/ Räder uni Silber oder schwarz	☐ Ja ☐ Nein	
	2.50 Hydraulische Anlage Mehrkreis- Kommunalhydraulik für den Antrieb und die Steuerung von Anbaugeräten im Front- und Heckbereich, mit tropffreien und flachdichtenden Schnellsteckanschlüssen, Schnellwechselsystem für Frontanbaugeräte, Entlastungsfunktion (Schwimmstellung)	☐ Ja ☐ Nein	

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	2.51 Hydraulische Anlage Einstellung und Speicherung der Hydraulik Parameter über Einknopfbedienung	☐ Ja ☐ Nein	
	2.52 Hydraulische Anlage Load-Sensing-Hochdruckhydraulik	☐ Ja ☐ Nein	
	2.53 Kehren 2-Besenkehrereinheit	☐ Ja ☐ Nein	
	2.54 Kehren Abstellstativ für 2 Besen Kehreinheit	☐ Ja ☐ Nein	
	2.55 Kehren Anfahrerschutz der Besenarme, werkzeuglos rückstellbar	☐ Ja ☐ Nein	
	2.56 Sammelbehälter Korrosionsbeständiger Behälter aus Edelstahl oder Aluminium	☐ Ja ☐ Nein	
	2.57 Sammelbehälter Geben Sie das Volumen des gesamten Behälters in m³ an		
	2.58 Sammelbehälter Geben Sie das nutzbare Behältervolumen nach DIN EN 15429 in m³ an.		
	2.59 Sammelbehälter Geben Sie die Nutzlast des Sammelbehälters in kg an		
	2.60 Sammelbehälter Geben Sie die Entleerhöhe des Sammelbehälters in mm an		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	2.61 Zubehör Frontanbausystem mit Standardkuppeldreieck Kat. 0 zur Aufnahme von Standardanbaugeräten	☐ Ja ☐ Nein	
	2.62 Zubehör Kugelkopfkupplung für Anhängerbetrieb	☐ Ja ☐ Nein	
	2.63 Zubehör Geben Sie die Stützlast und Zuglast in kg an		
	2.64 Zubehör Verbandkasten oder Tasche	☐ Ja ☐ Nein	
	2.65 Zubehör Warnlampe	☐ Ja ☐ Nein	
	2.66 Zubehör Warndreieck	☐ Ja ☐ Nein	
	2.67 Zubehör Bordwerkzeug	☐ Ja ☐ Nein	
	2.68 Zubehör 1 Unterlegkeil mit Halter	☐ Ja ☐ Nein	
	2.69 Zubehör Wagenheber mit ausreichender Tragfähigkeit	☐ Ja ☐ Nein	
	2.70 Zubehör 1 Warnweste Gr. XXL	☐ Ja ☐ Nein	
	2.71 Zubehör	☐ Ja ☐ Nein	

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	1x ABC Pulver Feuerlöscher mit Halterung 2 kg		
	2.72 Zubehör Gummifussmatten im Fahrerhaus herausnehmbar	☐ Ja ☐ Nein	
	2.73 Sonstiges Kotflügel zur Abdeckung der Hinterräder	☐ Ja ☐ Nein	
	2.74 Sonstiges EG-Kontrollgerät (out of scope)	☐ Ja ☐ Nein	
	2.75 Sonstiges Warnmarkierung gemäß DIN 30710	☐ Ja ☐ Nein	
	2.76 Sonstiges AGR - Gütesiegel für die Kompaktkehrmaschine (AktionGesunderRücken) ist vorhanden KEIN AUSSCHLUSSKRITERIUM !	☐ Ja ☐ Nein	
	2.77 Sonstiges PM-10 Feinstaub-Zertifikat EUnited wird vorgelegt (siehe Liste der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen und Nachweise)	☐ Ja ☐ Nein	
	2.78 Sonstiges Blauer Engel Umweltzeichen für lärm- und emissionsarme Kommunalmaschine ist vorhanden KEIN AUSSCHLUSSKRITERIUM !	☐ Ja ☐ Nein	
	2.79 Sonstiges 1 Mann Bedienung des Schnellwechselsystem für Anbauten	☐ Ja ☐ Nein	
	2.80 Lieferzeit Die Auslieferung einer funktionsfähigen Kompaktkehrmaschine inklusive Anbaugeräten muss innerhalb einer Frist von spätestens 25 Wochen erfolgen.	☐ Ja ☐ Nein	
	2.81 Lieferzeit Geben Sie die verbindliche Lieferzeit für die		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	angebotene Kompaktkehrmaschine mit Anbaugeräten in Wochen an.		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
F 1.3	zu 1: Fragebogen 3-Fragekatalog Grundfahrzeug Die nachstehenden zu machenden Angaben dienen der Angebotsauswertung und müssen beantwortet werden. Fehlen diese Angaben, so dürfen diese von der Vergabestelle nicht zum Zwecke der Wertung nachgefordert werden. Eine Nachforderung ist nur dahingehend möglich, um zu überprüfen, ob Ausschlusskriterien erfüllt werden. Dies führt im Rahmen der Wertung der Technik als auch des Services dazu, dass durch das Fehlen der geforderten Angaben diese Punkte mit 0 Wertungspunkten innerhalb der jeweiligen Bewertung einfließen. (siehe auch Ausführungen im Wertungsschema zum Punkt 4 "Technik" und Punkt 3 "Service")		
	Frage	Antwort	
	3.1 Fahrgestell Geben Sie die Gesamtlänge der Kompaktkehrmaschine in mm an		
	3.2 Fahrgestell Kann die Kompaktkehrmaschine abweichend auch als selbstfahrende Arbeitsmaschine zugelassen werden?	☐ Ja ☐ Nein	
	3.3 Fahrgestell Geben Sie die Durchfahrbreite der Kompaktkehrmaschine an (Breite für Tordurchfahrt in mm)		
	3.4 Fahrgestell Geben Sie die Fahrzeughöhe der fahrbereiten Kompaktkehrmaschine mit den angebotenen Reifen in mm an.		
	3.5 Fahrgestell Geben Sie an, ob die Hinterachse gelenkt ist.	☐ Ja ☐ Nein	
	3.6 Fahrgestell Geben Sie die Bodenfreiheit der Kompaktkehrmaschine an der Vorder- und		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	Hinterachse in mm an (gemessen an der niedrigsten Stelle)		
	3.7 Motor Geben Sie das max. Drehmoment bei U/min an		
	3.8 Motor Geben sie den spez. Kraftstoffverbrauch in g/kWh an		
	3.9 Motor Geben Sie das Fahrgeräusch in dB(A) an		
	3.10 Motor Geben Sie das Standgeräusch in dB(A) an		
	3.11 Getriebe Geben Sie die minimale Arbeitsgeschwindigkeit bei Allradantrieb in km/h an		
	3.12 Lenkung		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	Geben Sie den Wendekreisdurchmesser nach DIN EN 15429 in mm an		
	3.13 Achsen Geben Sie die max. zulässige Vorderachslast in kg an		
	3.14 Achsen Geben Sie die max. zulässige Hinterachslast in kg an		
	3.15 Fahrerhaus Geben Sie die Art des Korrosionsschutzes an		
	3.16 Service Geben Sie die Wartungsintervalle für das Fahrzeug in km		
	3.17 Service Geben Sie die Wartungsintervalle für das Fahrzeug nach Monaten an		
	3.18 Service		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	Nach wieviel Betriebsstunden ist die 1. Wartung fällig		
	3.19 Service Nach wieviel Betriebsstunden ist die 2. Wartung fällig		
	3.20 Service Nach wieviel Betriebsstunden ist die 3. Wartung fällig		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)												
F 1.4	zu 1: Fragebogen 4- weitere Ausstattung Die nachfolgend beschriebene weitere Ausstattung muss -soweit nicht anders angegeben- mindestens lieferbar sein. Für eine vergleichende Bewertung ist das jeweils preisgünstigste Anbaugerät / der preiswerteste Ausstattungsgegenstand aus dem Produktsortiment des Bieters anzubieten, welches/ welcher alle geforderten technischen Vorgaben erfüllt. Die nachfolgenden mit "ja/nein" zu beantwortenden Kriterien sind -soweit nicht ausdrücklich anders angegeben- Ausschlusskriterien. Bereits die Nichterfüllung eines einzigen Kriteriums führt zum Ausschluss des Angebotes vom Verfahren. Bei nicht mit "ja/nein" zu beantwortenden Punkten sind vom Bieter Angaben in der geforderten Form vorzunehmen. Diese fließen in die preisliche Wertung ein (siehe Ausführungen im Wertungsschema). Hierbei handelt es sich um die Punkte 4.2, 4.4, 4.6, 4.8, 4.10, 4.12 des LV Das Fehlen einer Preisangabe führt zum Ausschluss des Angebotes. Information zur Vergleichbarkeit: Bei spezifischen Produktvorgaben mit dem Zusatz "oder gleichwertig" bzw. "oder vergleichbar" ist die Gleichwertigkeit mit geeigneten Mitteln / aussagekräftigen Unterlagen des angebotenen Produktes detailliert darzulegen <table border="1"> <thead> <tr> <th>Frage</th><th>Antwort</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td>4.1 hydraulische Anlage Verwendung von Bioöl für Kommunalhydraulik möglich, Füllung mit Panolin HLP Synth oder vergleichbar</td><td>☐ Ja ☐ Nein</td></tr> <tr> <td>4.2 hydraulische Anlage Geben Sie den Mehrpreis netto in EUR an.</td><td> </td></tr> <tr> <td>4.3 Frontkehrmaschine 1 Satz Kehrbesen für Schnee für die geforderte 2 Besenkehrereinheit (siehe Punkt 2.53 des LV)</td><td>☐ Ja ☐ Nein</td></tr> <tr> <td>4.4 Frontkehrmaschine Geben Sie den Mehrpreis netto in EUR an.</td><td> </td></tr> <tr> <td>4.5 Frontkehrmaschine</td><td>☐ Ja ☐ Nein</td></tr> </tbody> </table>	Frage	Antwort	4.1 hydraulische Anlage Verwendung von Bioöl für Kommunalhydraulik möglich, Füllung mit Panolin HLP Synth oder vergleichbar	☐ Ja ☐ Nein	4.2 hydraulische Anlage Geben Sie den Mehrpreis netto in EUR an.		4.3 Frontkehrmaschine 1 Satz Kehrbesen für Schnee für die geforderte 2 Besenkehrereinheit (siehe Punkt 2.53 des LV)	☐ Ja ☐ Nein	4.4 Frontkehrmaschine Geben Sie den Mehrpreis netto in EUR an.		4.5 Frontkehrmaschine	☐ Ja ☐ Nein		
Frage	Antwort														
4.1 hydraulische Anlage Verwendung von Bioöl für Kommunalhydraulik möglich, Füllung mit Panolin HLP Synth oder vergleichbar	☐ Ja ☐ Nein														
4.2 hydraulische Anlage Geben Sie den Mehrpreis netto in EUR an.															
4.3 Frontkehrmaschine 1 Satz Kehrbesen für Schnee für die geforderte 2 Besenkehrereinheit (siehe Punkt 2.53 des LV)	☐ Ja ☐ Nein														
4.4 Frontkehrmaschine Geben Sie den Mehrpreis netto in EUR an.															
4.5 Frontkehrmaschine	☐ Ja ☐ Nein														

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	Wassersprüheinrichtung für die geforderte 2 Besenkehrereinheit (siehe Punkt 2.53 des LV)		
	4.6 Frontkehrmaschine Geben Sie den Mehrpreis netto in EUR an.		
	4.7 Kehren 3-Besenkehrereinheit mit 2 Grundbesen und 1 Vorlaufbesen	☐ Ja ☐ Nein	
	4.8 Kehren Geben Sie den Mehrpreis netto in EUR an.		
	4.9 Kehren Abstellstativ für 3-Besen Kehrereinheit	☐ Ja ☐ Nein	
	4.10 Kehren Geben Sie den Mehrpreis netto in EUR an.		
	4.11 Schneeschild Federklappenräumschild mind. 1.500 mm breit mit hydraulischer Seitenverstellung	☐ Ja ☐ Nein	
	4.12 Schneeschild Geben Sie den Mehrpreis netto in EUR an.		
	4.13 Getriebe-optional Sperrdifferenzial an der Hinterachse kann angeboten werden	☐ Ja ☐ Nein	

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	KEIN AUSSCHLUSSKRITERIUM !!		
	4.14 Getriebe -Optional Geben Sie den Typ und den Mehrpreis in EUR netto an.		
	4.15 Unterraumbodenschutz zusätzlicher Unterbodenschutz (Konservierung) und Hohlraumversiegelung oder KTL - Beschichtung an allen Rahmen, Hilfsrahmen und Aufbauteilen KEIN AUSSCHLUSSKRITERIUM !!	☐ Ja ☐ Nein	
	4.16 Unterraumbodenschutz Geben Sie die Art der Ausführung sowie den Mehrpreis in EUR netto an.		
	4.17 Wartungsvertrag Wartungsvertrag inkl. aller Verschleißteile und der jährlichen UVV-Prüfung mit einer Laufzeit von 3 Jahren wird angeboten. Es werden 500 Bh/a zugrunde gelegt. KEIN AUSSCHLUSSKRITERIUM !!	☐ Ja ☐ Nein	
	4.18 Wartungsvertrag Geben Sie den Preis in EUR netto für 1 Jahr an		
	4.19 Wartungsvertrag Wartungsvertrag inkl. aller Verschleißteile und der jährlichen UVV-Prüfung mit einer Laufzeit von 5 Jahren wird angeboten. Es werden 500 Bh/a zugrunde gelegt.	☐ Ja ☐ Nein	

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	KEIN AUSSCHLUSSKRITERIUM !!		
	4.20 Wartungsvertrag Geben Sie den Preis in EUR netto für 1 Jahr an		

Skonto

Ein angebotenes Skonto wird nur berücksichtigt, wenn als Zahlungsziel mindestens 14 Tage angegeben werden!

1. Gewährung von _____ % Skonto bei Zahlung innerhalb von _____ Tagen
2. Gewährung von _____ % Skonto bei Zahlung innerhalb von _____ Tagen

Wertungsschema

Die Bewertung erfolgt unter Ansatz nachfolgender 4 Kriterien:

1. Preis (-) 40 %

Der Preis beinhaltet:

Preis Kompaktkehrmaschine mit dem im LV beschriebenen Ausstattungsumfang (Fragebögen 1-3)

+ Summe der in Fragebogen 4 (Punkte 4.2, 4.4, 4.6, 4.8, 4.10, 4.12) des LV geforderten Preise für Anbaugeräte und Ausstattung

Der Bieter mit dem niedrigsten Preis erhält den maximalen Wert der erreichbaren Punkten, und damit im jeweiligen Unterkriterium die maximale Gewichtung.

Prozentuale Abwertung höherer Preise gemäß der angegebenen Formel:

Gesamtprozentpunkte = (Niedrigster Preis/ Angebotener Preis) x 100 x 0,4 (Gewichtung des Kriteriums Preis in der Gesamtwertung)

2. Lieferzeit (-) 10 %

Gewertet wird die Lieferzeit für eine Kompaktkehrmaschine mit Anbaugeräten

Der Bieter mit der kürzesten Lieferzeit erhält den maximalen Wert der erreichbaren Punkten, und damit im jeweiligen Unterkriterium die maximale Gewichtung.

Prozentuale Abwertung längerer Lieferzeiten gemäß der angegebenen Formeln

Die Wertung erfolgt nach folgender Formel:

Gesamtprozentpunkte= (niedrigste Lieferzeit/Angebote Lieferzeit) x 100 x 1 (Gewichtung des Unterkriteriums) x 0,1 (Gewichtung des Kriteriums Lieferzeit in der Gesamtwertung)

Die Erfüllung der vorgegebenen Höchstlieferzeit von 25 Wochen erhält 0 Punkte.

3. Service (+) 20 %

Das Wertungskriterium Service setzt sich aus nachfolgend dargestellten und hinsichtlich ihrer Wertung beschriebenen Unterkriterien zusammen:

Der Bieters mit dem jeweils besten Wert erhält den maximalen Wert der erreichbaren Punkten, und damit im jeweiligen Unterkriterium die maximale Gewichtung.

Prozentuale Abwertung geringerer Werte gemäß der angegebenen Formeln

3.1. Anzahl der Servicebetriebe in der Bundesrepublik Deutschland (+) Gewichtung 40 von 100%

Der Bieters mit den meisten Servicvebetrieben (höchstmöglicher Wert) erhält den maximalen Wert der erreichbaren Punkten, und damit in diesem Unterkriterium die maximale Gewichtung.

Prozentuale Abwertung geringerer Werte gemäß der angegebenen Formeln

Die Wertung erfolgt nach folgender Formel:

Gesamtprozentpunkte= (Anzahl der Servicebetriebe des Bieters/ größte Anzahl an Servicebetrieben) x 100 x 0,4 (Gewichtung des Unterkriteriums) x 0,2 (Gewichtung des Kriteriums Service in der Gesamtwertung)

3.2 Wartungsintervall für die Kompaktkehrmaschine in Monaten (+) Gewichtung 10 von 100%

Der Bieters mit längsten Wartungsintervall erhält den maximalen Wert der erreichbaren Punkten, und damit in diesem Unterkriterium die maximale Gewichtung.

Prozentuale Abwertung geringerer Werte gemäß der angegebenen Formeln

Die Wertung erfolgt nach folgender Formel:

Gesamtprozentpunkte= (Wartungsintervall Bieter/ größtes Wartungsintervall) x 100 x 0,1 (Gewichtung des Unterkriteriums) x 0,2 (Gewichtung des Kriteriums Service in der Gesamtwertung)

3.3 Wartungsintervall für die Kompaktkehrmaschine in Betriebsstunden (Bh) (+) Gewichtung 10 von 100%

Der Bieters mit längsten Wartungsintervall erhält den maximalen Wert der erreichbaren Punkten, und damit in diesem Unterkriterium die maximale Gewichtung.

Prozentuale Abwertung geringerer Werte gemäß der angegebenen Formeln

Die Wertung erfolgt nach folgender Formel:

Gesamtprozentpunkte= (Wartungsintervall Bieter/ größtes Wartungsintervall) x 100 x 0,1 (Gewichtung des Unterkriteriums) x 0,2 (Gewichtung des Kriteriums Service in der Gesamtwertung)

3.4 Wartungsintervall für die Kompaktkehrmaschine in km (+) Gewichtung 10 von 100%

Der Bieters mit längsten Wartungsintervall erhält den maximalen Wert der erreichbaren Punkten, und damit in diesem Unterkriterium die maximale Gewichtung.
Prozentuale Abwertung geringerer Werte gemäß der angegebenen Formeln

Die Wertung erfolgt nach folgender Formel:

Gesamtprozentpunkte= (Wartungsintervall Bieter/ größtes Wartungsintervall) x 100 x 0,1 (Gewichtung des Unterkriteriums) x 0,2 (Gewichtung des Kriteriums Service in der Gesamtwertung)

3.5 Wartungsvertrag über 3 Jahre Gewichtung 5 von 100%

Der Bieter, der einen 3-Jahres Wartungsvertrag anbietet, erhält den maximalen Wert der erreichbaren Punkten und damit in diesem Unterkriterium die maximale Gewichtung.

3.6 Wartungsvertrag über 5 Jahre Gewichtung 5 von 100%

Der Bieter, der einen 5-Jahres Wartungsvertrag anbietet, erhält den maximalen Wert der erreichbaren Punkten und damit in diesem Unterkriterium die maximale Gewichtung.

3.7 garantierte Ersatzteillieferung an jeden Standort innerhalb der Bundesrepublik Deutschland für Artikel, die durch Paketdienste versendet werden können (-) Gewichtung 20 von 100%

Hier werden die Angaben aus dem Punkt 1.7 des Fragebogens 1 (allgemeine Anforderungen) in die Bewertung einbezogen.

Das Anbieten der in Punkt 1.6 geforderten 5 Tage erhält 0 Punkte, da dies als Ausschlusskriterium gefordert wird.

Der Bieters mit der kürzesten Zeit (höchstmöglicher Wert) erhält den maximalen Wert der erreichbaren Punkten, und damit in diesem Unterkriterium die maximale Gewichtung.
Prozentuale Abwertung längerer Zeiten gemäß der angegebenen Formeln

Die Wertung erfolgt nach folgender Formel:

Gesamtprozentpunkte= (niedrigste Zeit/Angebotene Zeit) x 100 x 0,2 (Gewichtung des Unterkriteriums) x 0,2 (Gewichtung des Kriteriums Service in der Gesamtwertung)

4. Technische Ausführung 30% (+)

Hier fließen die abgefragten Werte und Daten ein, die nicht unter den Bewertungskriterien 1 bis 3 im Einzelnen aufgeführt sind. Wegen der für die Bieter bestehenden Möglichkeit, mit Ihrem Angebot die im Leistungsverzeichnis festgelegten technischen Vorgaben durch individuelle/innovative Lösungen zu erfüllen, ist es nicht sinnvoll und realisierbar, hierzu eine in einzelne Bewertungspunkte untergliederte Bewertungsmatrix zu erstellen. Somit ist die im Angebot konzipierte technische Ausführung des Fahrzeuges an Hand der gemachten technischen Vorgaben zu prüfen und zu beurteilen.

Bei der Vornahme der Prüfung und Beurteilung der technischen Ausführung wird durch die Vergabestelle ein Gremium von technischen Sachverständigen der Bundesfinanzverwaltung (Technische Beamte für das Kfz-Wesen) eingebunden.

Im Rahmen der technischen Auswertung von Angeboten werden auch Angaben herangezogen, die über die Mindestanforderungen der Leistungsbeschreibung hinausgehen.

mit (+) gekennzeichnete Punkte: je größer je besser

mit (-) gekennzeichnet: je kleiner je besser

mit ja/nein gekennzeichnet: ja, volle Punktzahl; nein, keine Punkte

Diese Punkte sind u.a.:

- Gesamtlänge der Kompaktkehrmaschine in mm (-)
- Durchfahrbreite der Kompaktkehrmaschine in mm (-)
- Fahrzeughöhe der fahrbereiten Kompaktkehrmaschine mit den angebotenen Reifen in mm (-)
- Gesamtgewicht der Kompaktkehrmaschine in kg (-)
- Nutzlast der Kompaktkehrmaschine in kg (+)
- Höchstgeschwindigkeit der Kompaktkehrmaschine (+)
- Hinterachse gelenkt (ja/nein)
- Bodenfreiheit der Kompaktkehrmaschine an der Vorder- und Hinterachse in mm (+)
- max. Drehmoment bei U/min (+)
- spez. Kraftstoffverbrauch in g/kWh (-)
- Fahrgeräusch in dB(A) (-)
- Standgeräusch in dB(A) (-)
- minimale Arbeitsgeschwindigkeit bei Allradantrieb in km/h (-)
- Wendekreisdurchmesser in mm (-)
- max. zulässige Vorderachslast in kg (+)
- max. zulässige Hinterachslast in kg (+)
- Vorhandensein von Gütesiegel (Aktion gesunder Rücken) (ja/nein)
- Vorhandensein von Blauer Engel Umweltzeichen für lärm- und emissionsarme Kompaktkehrmaschine (je/nein)
- Anzahl der wählbaren Farbtöne Lackierung Kompaktkehrmaschine (+)
- Sammelbehältervolumen in m³ (+)
- Sammelbehälternutzlast in kg (+)
- Entleerhöhe in mm (+)
- Stütz- und Zuglast der Kugelkopfkupplung (+)
- technische Ausstattung der geforderten Anbaugeräte

Der Bieter mit der besten Wertung in Technik erhält den maximalen Wert der erreichbaren Punkten, und damit im jeweiligen Unterkriterium die maximale Gewichtung.

Prozentuale Abwertung im Bereich Technik gemäß der angegebenen Formeln

Die Wertung erfolgt nach folgender Formel:

Gesamtprozentpunkte= [erreichte Punkte bei der technischen Ausführung / 100 (maximal erreichbare Punkte bei der technischen Ausführung)] x 100 x 1 x 0,3 (Gewichtung des Kriteriums Technik)

Der Bieter, der die höchste Prozentpunktzahl der genannten Kriterien (Preis + Lieferzeit + Service + Technik) erreicht, erhält den Zuschlag.

Wenn nach Wertung der Angebote nach den bekanntgemachten Kriterien Punktgleichheit bei mehreren Angeboten vorliegt, entscheidet das Los.

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Preis		40 %

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
2	Lieferzeit		10 %
3	Service		20 %
3.1	Anzahl Servicebetriebe lt. Adressverzeichnis bundesweit		40 %
3.2	Wartungsintervall für die Kompaktkehrmaschine in Bh		10 %
3.3	Wartungsintervall für die Kompaktkehrmaschine in Monaten		10 %
3.4	Wartungsintervall für die Kompaktkehrmaschine in km		10 %
3.5	Wartungsvertrag 3 Jahre		5 %
3.6	Wartungsvertrag 5 Jahre		5 %
3.7	garantierte Ersatzteillieferung in der Bundesrepublik Deutschland		20 %
4	Technik		30 %

Endbeträge

Tragen Sie hier die Gesamt-Nettosummen und Gesamt-Bruttosummen für alle Positionen ein.

Kurzbezeichnung	Nachlass s in %	Nettosumme inkl. Nachlass (EUR)	Bruttosumme inkl. Nachlass (EUR)
Leistungsverzeichnis			